

4 Impressionen

10 Ein Land jenseits der Folklore

Tschechien hat seit dem Fall des Eisernen Vorhangs eine erstaunliche Entwicklung durchgemacht – wirtschaftlich, kulturell und auch religiös. Ein Kurzporträt

VON KILIAN KIRCHGESSNER

12 Stadtführung

14 Die Prachtvolle

Prags Zentrum lässt sich lesen wie ein Geschichtsbuch: Jedes Gebäude, jede Gasse ist über die Jahrhunderte zum Schauplatz von historischen Momenten geworden

VON KILIAN KIRCHGESSNER

24 Die Kämpferische

Nichts weniger als das Reich Gottes auf Erden wollten die Gründer von Tabor im Jahr 1420 errichten. Ihre Stadt wurde für Jahrzehnte das Basislager der hussitischen Streitkräfte

VON KILIAN KIRCHGESSNER

30 Tschechien und die Reformation

32 Jan Hus und seine Mitstreiter

Der Kreis der böhmischen Reformatoren war inspiriert von John Wyclif. In Prag verfassten sie Gedanken, die später die europäische Reformation geprägt haben. Ein Porträt der Prager Pioniere

VON DUŠAN COUFAL

38 »Glaube, Liebe, Hoffnung – und als Viertes kommt die Verantwortung dazu«

Ein Pfarrer aus dem Osten, einer aus dem Westen: ein Gespräch über Verhöre bei der Staatssicherheit, kommunistische Propaganda – und darüber, warum Jan Hus heute nach wie vor aktuell ist

VON KILIAN KIRCHGESSNER

44 Das große Erbe

Von einem abgelegenen Tal aus gingen die böhmischen Brüder in alle Welt. Und in Kralice druckten sie eine Bibel, die heute noch legendär ist. Ein Ortsbesuch

VON KILIAN KIRCHGESSNER

48 »Ein rechtschaffenes Leben in der Nachfolge Christi«

Die Brüderunität begann als weltabgewandte Gruppierung – und prägte mit ihrer Arbeit dann nicht nur das tschechische Christentum, sondern auch die Landessprache

VON JIŘÍ JUST

52 **Der streitbare Gelehrte**

Hieronymus von Prag war ein Weggefährte von Jan Hus und ein erfahrener Kämpfer für die Reformation. Auf seinen Reisen wurde er immer wieder der Ketzerei beschuldigt, entwischte den Anklägern aber stets – nur einmal nicht

VON OTA HALAMA

56 **Die letzte Reise**

Freies Geleit wurde ihm versprochen, und trotzdem endete Jan Hus' Reise nach Konstanz auf dem Scheiterhaufen.

Eine Rekonstruktion der letzten Monate des Reformators

VON EVA DOLEŽALOVÁ

62 **»Wir waren lange zu defensiv«**

Ein Gespräch mit Synodalsenior Joel Ruml über das Leben in einer glaubensfernen Gesellschaft, über Vorurteile, politische Skandale – und darüber, weshalb die Kirche in Tschechien trotzdem eine Chance hat

VON KILIAN KIRCHGESSNER

66 **Kirchen der Stadt**

68 **Der Katalysator der Reformation**

In der Bethlehemskapelle predigte Jan Hus für ein breites Publikum – und trug seine Gedanken erstmals weit über universitäre Kreise hinaus

VON KILIAN KIRCHGESSNER

72 **Die Arme-Leute-Kirche**

St. Martin in der Mauer stand früher mitten im Rotlichtviertel. Ausgerechnet hier teilt ein mutiger Pfarrer 1414 erstmals die Kommunion in beiderlei Gestalt aus

VON KILIAN KIRCHGESSNER

74 **Die Kathedrale der Utraquisten**

Die Teyn-Kirche wurde nach Hus' Tod zum geistlichen Zentrum der Reformbewegung – und später zum wichtigsten Ziel der Rekatholisierung

VON KILIAN KIRCHGESSNER

76 **Der Ort der Wegbereiter: die St.-Nikolaus-Kirche**

Von der Kanzel aus legten Prediger hier die Fundamente der böhmischen Reformation. Heute dient der barocke Prachtbau der Tschechoslowakischen Hussitischen Kirche

VON KILIAN KIRCHGESSNER

78 **Ausblick**
